

ANSCHLÄGE IN NORWEGEN



ATTENTAT AUF DIE SEELE

ÖSTERREICHER REAGIEREN MIT FASSUNGSLOSIGKEIT UND MITGEFÜHL AUF DIE ANSCHLÄGE IN NORWEGEN. MEHR ZUSAMMENHALT IN DER GESELLSCHAFT!

Die Anschläge in Norwegen sind auch an Herrn und Frau Österreicher nicht spurlos vorbeigegangen. Die anfängliche Fassungslosigkeit und das Mitgefühl für die norwegische Bevölkerung werden von der Frage nach der Ursache für derartige Attentate auf eine gesamte Volksseele gefolgt. Der Zusammenhalt in der Gesellschaft manifestiert sich in den Anteilnahms- & Unterstützungs- Bekundigungen für Norwegen aus aller Welt.

Es stellt sich die Frage, wie ein derartiges schockierendes Ereignis in einer hochentwickelten Demokratie und Gesellschaft wie Norwegen stattfinden kann. Was sind die Motive für eine solche Serie an Attentaten an Menschen? Wie wird ein Individuum in der Gesellschaft zum Attentäter? Können solche Anschläge aus der Sicht der Österreicher auch in Ihrem Land stattfinden? Dieser Fragenkomplex wurde in der aktuellen human- und sozialwissenschaftlichen Untersuchung in Form einer Blitzumfrage aus aktuellem, tragischem Anlass nachgegangen.

Das HUMANINSTITUT Vienna als tiefenpsychologisch orientiertes Forschungs-Unternehmen ist in diesem Zusammenhang den Ursachen der Gewalt und der damit verbundenen Genese auf den Grund gegangen.

Untersuchungszeitraum: 23.07.2011 bis 24.07.2011

Stichprobe: Österreichweit 850 Personen nach dem Quotaverfahren

Verantwortlicher Ansprechpartner: Mag. Daniel Witzeling, Psychologe

Feldforschung: Fabio Witzeling, Research, HUMANINSTITUT Vienna

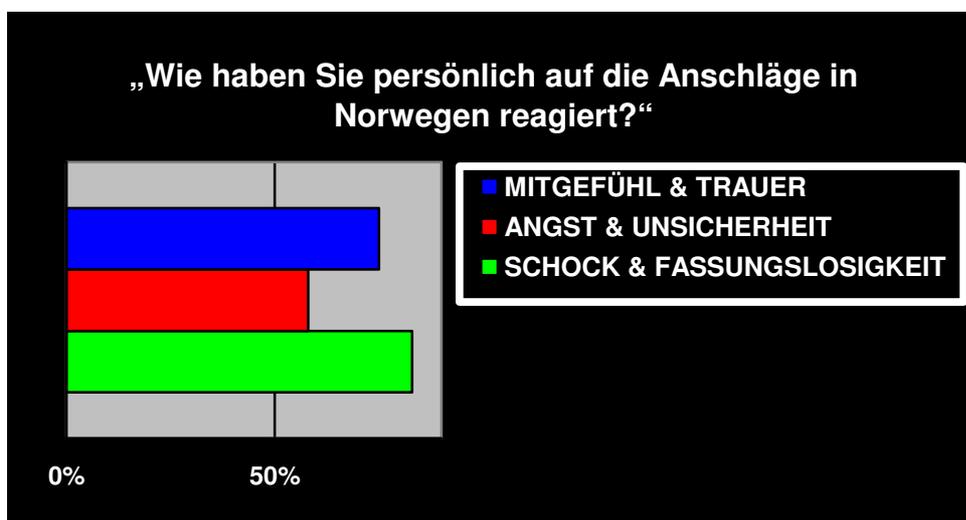
Link: www.humaninstitut.at **E-Mail:** vienna-office@humaninstitut.at

FRAGEN - ANTWORTEN - ERGEBNISSE - ANALYSEN

Frage 1:

„Wie haben Sie persönlich auf die Anschläge in Norwegen reagiert?“
(Mehrfachnennung möglich!)

SCHOCK & FASSUNGSLOSIGKEIT	83%
ANGST & UNSICHERHEIT	58%
MITGEFÜHL & TRAUER	75%



Frage 2:

„Glauben Sie, dass ein Terroranschlag, wie jener in Norwegen auch in Österreich passieren kann?“

JA	56%
NEIN	32%
WEIß NICHT	12%

Frage 3: (offene Frage, inhaltsanalysiert und kategorisiert)

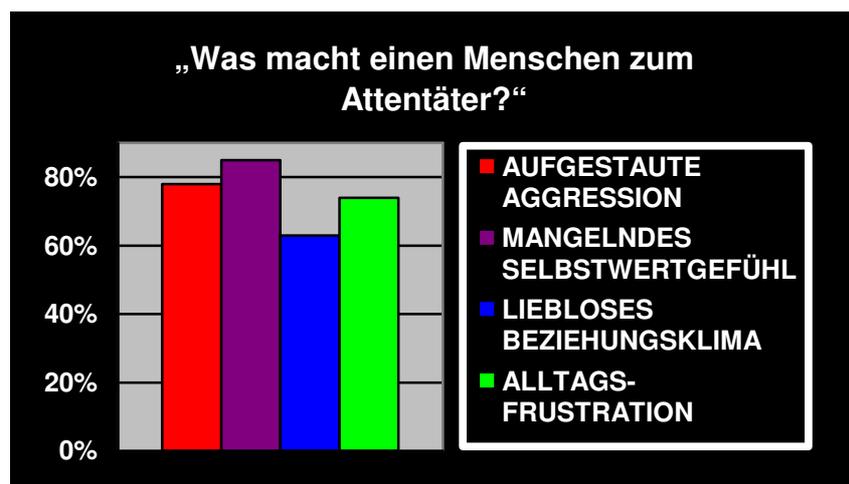
„Wie kann man Ereignissen, wie jenen in Norwegen vorbeugen?“
(Mehrfachnennung möglich!)

MEHR ZUSAMMENHALT IN DER GESELLSCHAFT	96%
AUF ERZIEHUNG DER KINDER ACHTEN	62%
MITMENSCHEN BESSER WAHRNEHMEN	70%
BESSERE KONTROLLE & ÜBERWACHUNG VON POTENZIELLEN VERDÄCHTIGEN	81%

Frage 4:

„Was macht einen Menschen zum Attentäter?“
(Mehrfachnennung möglich!)

AUFGESTAUTE AGGRESSION	78%
MANGELNDES SELBSTWERTGEFÜHL	85%
LIEBLOSES BEZIEHUNGSKLIMA	63%
ALLTAGS-FRUSTRATION	74%



Frage 5:

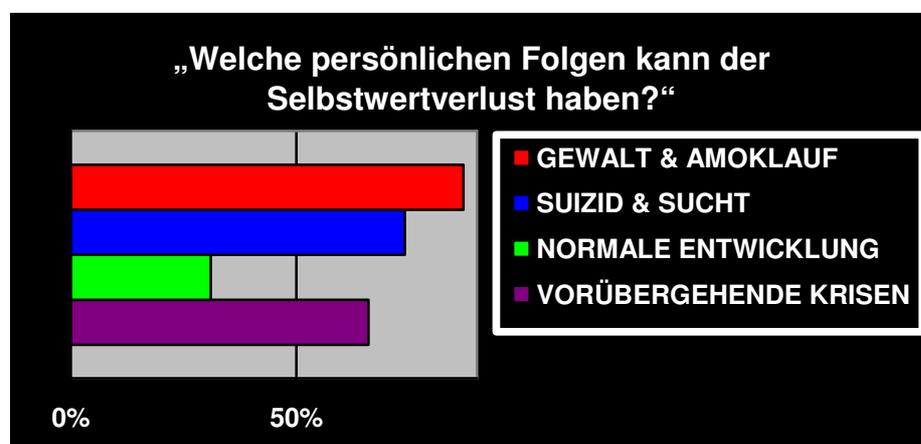
„Sitzen wir generell auf Grund des angespannten sozialen und wirtschaftlich gesellschaftlichen Klimas auf einem Pulverfass?“

JA	76%
NEIN	17%
WEIß NICHT	7%

Frage 6:

„Welche persönlichen Folgen kann der Selbstwertverlust haben?“
(Mehrfachnennung möglich!)

VORÜBERGEHENDE KRISEN	66%
NORMALE ENTWICKLUNG	31%
MENTALE IMPLOSION (SUIZID & SUCHT)	74%
PSYCHOPHYSISCHE EXPLOSION (GEWALT & AMOKLAUF)	87%



- HUMANINSTITUT -
www.humaninstitut.at
 Dr. Franz Witzeling
 Alter Platz 30
 A-9020 Klagenfurt
 +43 463 514002
office@humaninstitut.at

- HUMANINSTITUT Vienna -
www.comvivo.tv
 Mag. Daniel Witzeling
 Wildnergasse 33
 A-1210 Wien
 +43 664 5224931
vienna-office@humaninstitut.at